

Familienfreundliches Unternehmen

Aktuelles Thema: Familienfreundliche
Personalpolitik



work-life-balance

Unterstützung und Verständnis bei allen Interessenvertretern



- Bundesregierung mit neuer Familienpolitik
- Kommunen (Lokale Bündnisse)
- Gewerkschaften
- Arbeitsagenturen
- Unternehmensverbände
- Wissenschaft mit neuen Rechenmodellen
- Presse, TV

Welche Institutionen bieten Unternehmen Unterstützung bei der Einführung von familienfreundlichen Maßnahmen?

- Ministerien
- Schulen
- Hochschulen
- Branchenverbände
- Kindergärten
- Lokale Bündnisse
- Arbeitsagenturen



ZPT ist "Ort im Land der Ideen"





Warum sind
familienfreundliche
Maßnahmen für
Unternehmen wichtig
und warum gerade jetzt?

work-life-balance

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2008

1. Neue Lebensmodelle



- Die Balance zwischen Leben und Arbeiten wird immer wichtiger in den verschiedenen Lebensphasen.
- Veränderte Lebens-Zeit-Planung: Auszeiten für Kinder, für pflegebedürftige Angehörige, persönliche Auszeit (Sabbatjahre)
- Neues Vaterbild, 'neue Frauen'
- Doppelkarrieren von Eltern

work-life-balance

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

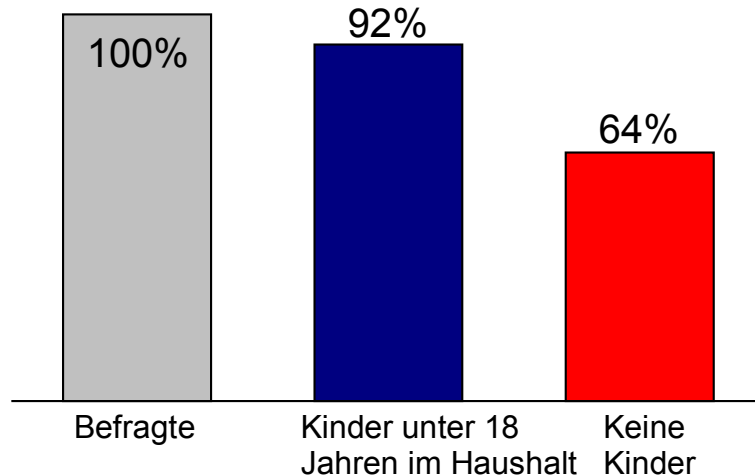
Deutschland
Land der Ideen



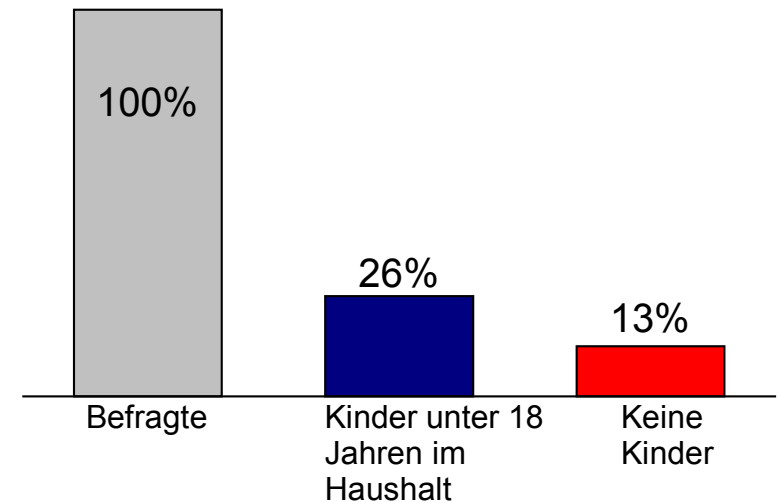
Ausgewählter Ort 2008

Bedeutung von Familienfreundlichkeit bei der Arbeitgeberwahl

"Bei der Wahl eines neuen Arbeitgebers spielt für mich die Frage der Vereinbarkeit von Beruf und Familie eine wichtigere oder ebenso wichtige Rolle wie das Gehalt"¹⁾



"Haben Sie bereits Ihren Arbeitgeber gewechselt, um Beruf und Familie besser vereinbaren zu können?"²⁾



1) Antworten "trifft voll und ganz zu" und "trifft zum Teil zu" [%]

2) Antworten "ja" [%]

Quelle: GfK, Roland Berger 2007

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2008

2. Arbeitsmarktveränderung durch Globalisierung

Der Wettbewerb um Arbeitskräfte wird global, manche Regionen sind besonders betroffen.



ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

3. Demografischer Faktor

- seit Jahren niedrige Geburtenraten:
ab 2015 Potential deutlich fallend
(ab 2020 ist jeder 3. Arbeitnehmer älter als 50
Jahre, Bevölkerungsschwund bis 2020 um
20%)
- demografiebedingtes Ausscheiden von
qualifizierten Arbeitskräften kann nicht mehr
kompensiert werden.



ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008



Vorhersagen sind schwierig,
vor allem, wenn sie die
Zukunft betreffen.

Karl Valentin

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2008

„war for talents“, der Kampf um die Köpfe, hat **s c h o n** begonnen!

weil

- es kurz- oder mittelfristig schwieriger, aufwendiger und teurer wird, qualifiziertes Personal zu gewinnen und Talente an sich zu binden
- Qualifizierte Beschäftigte ihre Arbeitgeber auch danach wählen, ob sie eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen!
- es gilt brach liegende Arbeitsmarktpotentiale zu erschließen



ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

Was nutzen familienfreundliche Maßnahmen den Unternehmen?

- Stärkere Bindung des Mitarbeiters an das Unternehmen, geringere Mitarbeiterfluktuation und geringerer Aufwand bei der Neubesetzung von Stellen
- Höhere Attraktivität des Unternehmens im Wettbewerb um Fachkräfte
- Erhöhung der Rückkehrquote von Müttern und Senkung der Abwesenheitsdauer im Anschluss an Mutterschutz/Vaterurlaub



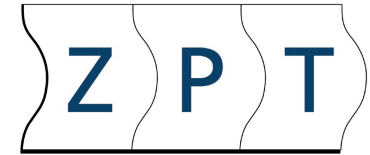
ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

work-life-balance



- Weniger Stress im Konfliktfeld Familie Beruf
- Höhere Motivation und Zufriedenheit der Beschäftigten
- Geringere Fehlzeiten durch Krankheit oder Stress
- Beschäftigte arbeiten effizienter und produktiver
- Unternehmen wird als modern und sozial wahrgenommen
- Hohe soziale Leistungen können Standortnachteile ausgleichen



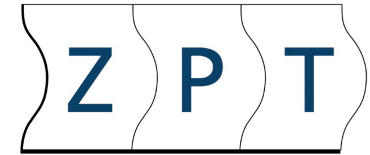
ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

work-life-balance



Back up: Kosten sparen - Praxisbeispiel

Investitionen der MVV Energie AG in eine bessere Vereinbarkeit...

Betriebsnahe Kinderkrippe „Die kleinen Stromer“

Einrichtung Eltern-Kind-Arbeitszimmer

Mehrwöchiges Sommerferien-Camp für Kinder von 6-12

Flexible Arbeitszeitmodelle

Verlinkung mit der Kinderbetreuungsdatenbank Rhein-Neckar im Intranet

Patenprogramm für Beschäftigte in Elternzeit

... und ihre Rendite:

-75.000 EUR

Verminderung der familienbedingten Austritte von sieben auf vier, dadurch geringere **Wiederbeschaffungskosten**

-15.000 EUR

Verkürzung der durchschnittlichen Elternzeitdauer von 32 auf 15 Monate – dadurch weniger **Überbrückungskosten**

-20.000 EUR

Bei kürzerer Elternzeit weniger Qualifikationsverlust, dadurch geringere **Wiedereingliederungskosten** (Fortbildung, Minderleistung)

-50.000 EUR

Senkung des Krankenstandes und der **Fehlzeitenquote** um rd. 15%

Insgesamt rd. 100.000 EUR

-160.000 EUR

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"



Ausgewählter Ort 2008

Was können Unternehmen konkret tun?

Nehmen Sie Strukturen und Abläufe in Ihrem Unternehmen unter die Lupe.

- Arbeitszeiten
- Arbeitsorganisation
- Arbeitsort
- Mitarbeiterentwicklung
- Kompetenzentwicklung bei Führungskräften
- Familienfreundliche Angebote

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008



Familienfreundliche Angebote



- Betriebseigene/betriebsnahe Kinderbetreuung
- Ferienbetreuung
- Informationstage zur Betreuung von Angehörigen
- etc.

work-life-balance

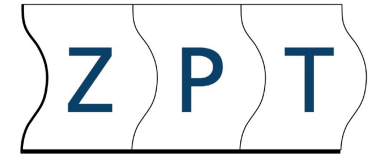
ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



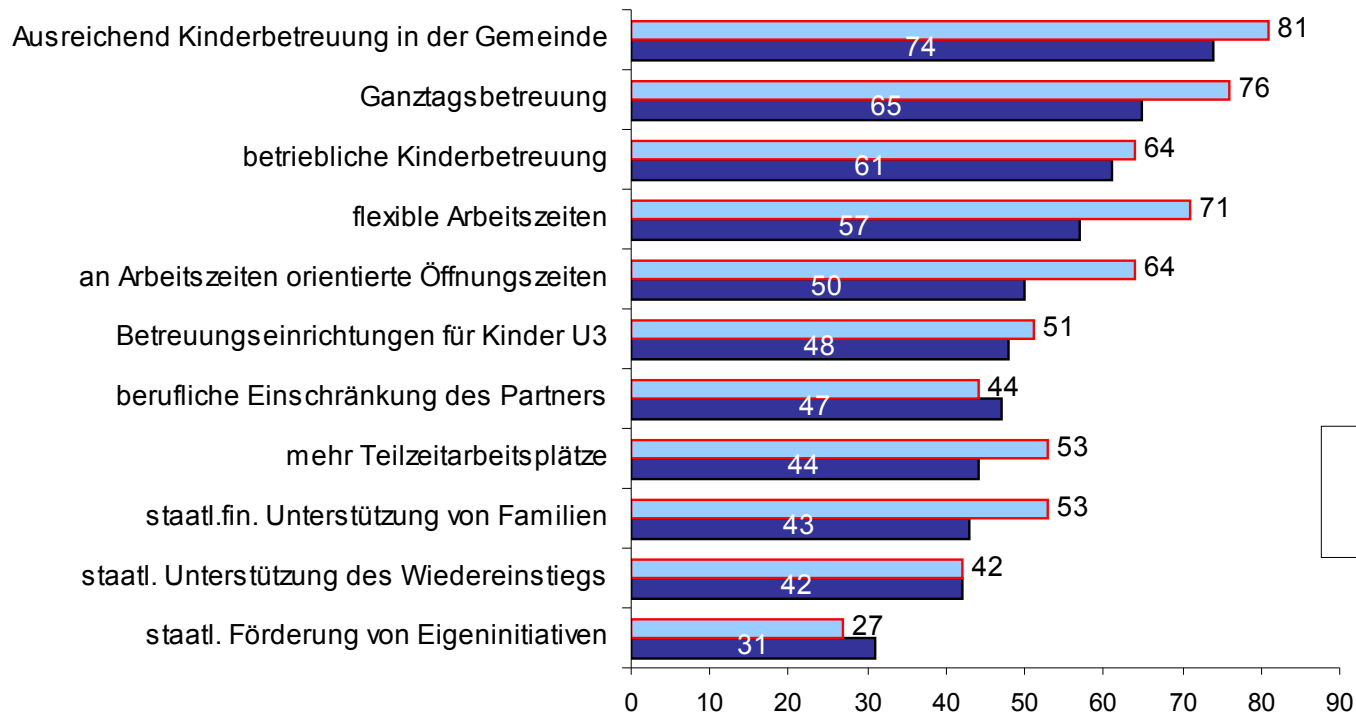
Ausgewählter Ort 2008

Kinderbetreuung hat eine besondere Bedeutung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie



"Das erleichtert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf am meisten"

in Prozent der Befragten



■ Berufstätige Mütter von Kindern unter 18 Jahre
■ Bevölkerung insgesamt

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"



Basis: Bundesrepublik Deutschland; Bevölkerung ab 16 Jahre /
 Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 10023; 2008



Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung bedeutet dabei nicht gleich einen eigenen Betriebskindergarten

- **Betriebsnahe Tagespflege:** Tagesmutter betreut innerhalb oder in der Nähe des Unternehmens Kinder unter 3 Jahren
- **Kinderbetreuungszuschuss:** Beschäftigte mit Kindern unter 6, die in Einrichtungen betreut werden, erhalten einen steuer- und sozialversicherungsfreien Zuschuss
- **Belegplätze:** Eltern können auf Plätze in Kitas in Betriebsnähe zurückgreifen
- **Hausaufgabenbetreuung:** An einem/mehreren Nachmittagen haben Schulkinder, die Möglichkeit, im Unternehmen bei ihren Hausaufgaben betreut zu werden
- **Eltern-Kind-Arbeitszimmer:** In Notfällen können Beschäftigte ihre Kinder mit ins Unternehmen mitnehmen
- **Notfallservice:** Beschäftigte können bei Krankheit oder Dienstreisen auf eine qualifizierte Betreuung zurückgreifen, die Kinder auch abholt und bringt
- **Familienservice:** Beschäftigte können sich beraten und Betreuung vermitteln lassen
- **Randzeitenbetreuung:** Beschäftigte können auf erweiterte Öffnungszeiten zurückgreifen, die vom Unternehmen finanziert/unterstützt werden
- **Ferienprogramme:** Unternehmen beauftragen gemeinsam Vereine/Dienstleister

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2008

Familienfreundlichkeit geht auch im Verbund

Herausforderung für Standorte



ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

Mehr Familienfreundlichkeit geht auch im Verbund

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist eine Herausforderung für Standorte – da müssen Unternehmen und regionale Akteure an einem Strang ziehen
- Gerade bei diesem Thema macht 1+1 (mindestens) 3 – viele Elemente einer familienfreundlichen Infrastruktur können überhaupt erst in Kooperation entstehen, umgekehrt lassen sich die Kosten vieler Lösungen gut auf mehrere Schultern verteilen
- Ein paar Voraussetzungen, damit Kooperationen für mehr Vereinbarkeit von Beruf und Familie funktionieren
 - Gelegenheiten zum Erfahrungsaustausch
 - Gleiche Sprache, „stimmende Chemie“
 - Kooperationsmanager und Zugpferde
 - Impulse und gute Beispiele von anderswo
 - Fähigkeit, eine win-win-Situation zu schaffen

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Mögliche Handlungsfelder für Unternehmenskooperationen



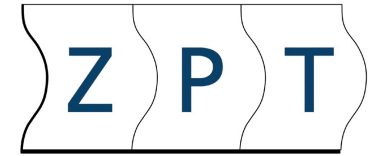
- Kinderbetreuung im Verbund, regionale Ferienbetreuung, gemeinsamer Notfallservice
- Gemeinsame Mitarbeiterschulung zu Vereinbarkeitsskills
- Gemeinsame Ansprechpartner zum Thema
- Regionale Unternehmensnetzwerke
- Gemeinsames Standortmarketing zum Thema

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008



ALS – die Servicestelle „Arbeiten und Leben im Saarland“ koordiniert diese Institutionen

- Informiert und berät kostenlos bei allen Fragen im Zusammenhang mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Vermittelt Kontakte zu Behörden, Kammern, Verbänden, Kommunen und Einrichtungsträgern etc.
- Unterstützt Sie bei der Entwicklung innovativer, maßgeschneiderter Konzepte
- Vermittelt spezialisierte externe Beratungsunternehmen

work-life-balance

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen

 Ausgewählter Ort 2008

ALS unterstützt und berät bei der **Förderung durch Land und EU**



- Unternehmen mit Betriebsstätte im Saarland haben die Möglichkeit, bis zu 5 Beratungstage in Anspruch zu nehmen.
- 90 % der Kosten werden gefördert bei Unternehmen bis zu 50 Mitarbeitern
- 85 % der Kosten werden gefördert bei Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitern

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

work-life-balance

Weitere Unterstützung durch externe Berater



Externe Berater können auf der Grundlage der Beratung der ALS die konkrete Struktur für den Wandel zu einem familienfreundlichen Unternehmen erstellen.

work-life-balance

ZPT ist "Ort im Land der Ideen"

Deutschland
Land der Ideen



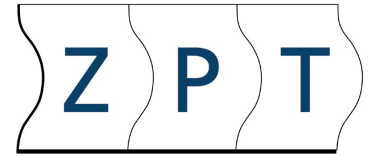
Ausgewählter Ort 2008

Unternehmen müssen heute nicht mehr überzeugt werden, dass familienbewusste Personalpolitik sich rechnet.

Unternehmen wollen wissen, welche konkreten Maßnahmen im Einzelfall in ihrem Betrieb anzusetzen sind.

Dabei kann Sie die neue Servicestelle ALS unterstützen!





Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.